0254355 - 0027 - 39/40

BVwG
Bundesverwaltungsgericht
Republik Österreich

Postadresse:
Erdbergstraße 192 – 196
1030 Wien
Tel: +43 1 601 49 – 0
Fax: +43 1 711 23 – 889 15 41
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at
www.bvwg.gv.at
DVR: 0939579

An die
Gemeinde Munderfing

Geschäftszahl (GZ): W225 2199673-2/9Z (bitte bei allen Eingaben anführen)	Sachbearbeiter/-in: Dr. Georg TSCHANNETT Telefon: 01 60149 DW 155655

UVP-Feststellungsverfahren zum Vorhaben
„B 147 – Neuerrichtung im Bereich Mattighofen bis Munderfing"
Kundmachung gemäß § 40 Abs. 7 UVP-G 2000

Die Oberösterreichische Landesregierung hat mit Bescheid vom 18.02.2019, Zl. AUWR-2014-87442/57-Müb, festgestellt, dass für das Vorhaben des Amtes der Oberösterreichischen Landesregierung, Direktion Straßenbau und Verkehr, Abteilung Straßenneubau und -erhaltung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, „Umfahrung Mattighofen bis Munderfing", bestehend aus dem Teilabschnitt 1 (sogenannte Umfahrung Munderfing, Länge rund 3,3 km, prognostizierte DTV für 2025 maximal 10.790 Kfz/24 h), dem Teilabschnitt 2 (sogenannter Abschnitt Stallhofen, Länge rund 2,6 km, prognostizierte DTV für 2025 maximal 11.300 Kfz/24 h) und dem Teilabschnitt 3 (sogenannter Abschnitt Schalchen, Länge rund 2,6 km, prognostizierte DTV für 2025 maximal 8.240 Kfz/24 h), mit einer sich sohin ergebenden Gesamtlänge von rund 8,5 km und einer maximalen DTV von 11.300 Kfz/24 h, nach Maßgabe der dem Verfahren zugrunde gelegenen Unterlagen keine Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem UVP-G 2000 durchzuführen ist.

Gegen diesen Bescheid der Oberösterreichischen Landesregierung haben die Gemeinde Schalchen, Hauptstraße 3a, 5231 Schalchen, und der Verein „Lebensraum Mattigtal", Sonnenweg 3, 5231 Schalchen, beide vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Lorenz E. Riegler, LL.M., Mariahilfer Straße 124/15, 1070 Wien, mit Schreiben vom 14.03.2019 Beschwerde eingebracht.

1721 / 1764

0254355 - 0027 - 40/40

Mit Erkenntnis des Bundesverwaltungsgerichtes vom 26.06.2019, Zl W225 2199673-2/8E wurden die Beschwerden als unbegründet abgewiesen.

Das Erkenntnis des Bundesverwaltungsgerichts liegt für die Dauer von acht Wochen in der Gemeinde Munderfing zur Einsicht auf und ist im Internet unter www.bvwg.gv.at abrufbar.

Die Gemeinde wird ersucht, die Kundmachung nach Ablauf der achtwöchigen Frist mit Anschlags- und Abnahmevermerk an das Bundesverwaltungsgericht, Erdbergstraße 192-196, 1030 Wien, zu senden.

BUNDESVERWALTUNGSGERICHT
Gerichtsabteilung W225, am 26.06.2019

Mag. Dr. Barbara Weiß LL.M.Eur
(Vorsitzende Richterin)
i.A. Dr. Georg TSCHANNETT
(Referent)

Angeschlagen am 02.07.2019 DH

Abgenommen am 28.08.2019

1722 / 1764